

# MASSENMORD

## DAS VERBRECHEN

**IN DEUTSCHLAND** gab es bis 1939 etwa 200 000 Juden. Von ihnen sind bis auf 40 000 alle zugrundegegangen oder deportiert.

**IN ÖSTERREICH** leben von 75 000 Juden höchstens noch 15 000.

**IN DER TSCHECHOSLOWAKEI** wurden 137 000 Juden festgenommen.

**IN POLEN** sind mehr als 600 000 Juden eines unnatürlichen Todes gestorben.

**IN HOLLAND UND BELGIEN** blieb von 180 000 nur ein Drittel übrig.

**IN FRANKREICH** wurden nahezu 50 000 nach dem Osten verschleppt und unzählige ermordet.

**IN JUGOSLAWIEN** wurden von rund 85 000 nicht weniger als 84 000 getötet, verschleppt oder eingekerkert.

**IN RUMÄNIEN** gab es 900 000 Juden. Jetzt leben dort kaum mehr 250 000.

**IN GRIECHENLAND** müssen alle Juden zwischen 18 und 45 Sklavenarbeit verrichten. Viele wurden ermordet.

**IN LETTLAND** ist ein Viertel der jüdischen Bevölkerung getötet worden. Die übrigen sind Zwangsarbeiter oder verhungern in den Ghettos.

**IN NORWEGEN** wurden sämtliche Juden, soweit das norwegische Volk sie nicht verborgen hat, verhaftet und verschleppt.

Man muss annehmen, dass weit mehr als eine Million europäischer Juden bereits ausgerottet worden ist.

## DAS URTEIL DER WELT

Die Vereinten Nationen haben am 17. Dezember 1942 eine gemeinsame Erklärung veröffentlicht, die u.a. von den Vertretern Grossbritanniens, Amerikas und der Sowjet-Union unterzeichnet ist. In ihr heisst es:

Aus allen von den Deutschen besetzten Ländern werden die Juden unter den brutalsten und grauenhaftesten Bedingungen nach Osteuropa verschleppt. In Polen, das die Nazis zu ihrem grössten Schlachthaus gemacht haben, werden die Juden aus den von den Eindringlingen errichteten Ghettos herausgeholt, ausgenommen die wenigen Facharbeiter, die für die Rüstungsindustrie verwendbar sind. Von keinem der Verschleppten hat man je wieder etwas gehört. Die Arbeitsfähigen werden in Zwangsarbeitslagern langsam zu Tode geschunden, die Alten und Gebrechlichen dem Hungertod ausgesetzt oder in Massen hingerichtet. Den mit kaltem Blut begangenen Grausamkeiten sind Hunderttausende völlig unschuldiger Männer, Frauen und Kinder zum Opfer gefallen.

Diese bestialische Methode planmässig betriebener Ausrottung bestärkt nur alle freiheitsliebenden Völker in ihrer Entschlossenheit, mit der Hitlerbarbarei endgültig aufzuräumen. Die unterzeichneten Regierungen bekräftigen noch einmal aufs Feierlichste: Keiner, der für diese Verbrechen verantwortlich ist, wird der Strafe entgehen.

**„Vernichtung fremden Volkstums widerspricht den Lebensgesetzen nicht, wenn sie vollständig geschieht.“**

# Kraft durch Furcht

Warum will Adolf Hitler die Juden, nachdem er sie ausgeplündert und dezimiert hat, mit Hunger und Gas, Feuer und Schwert ausrotten?

Diese beispiellosen Massenmorde sollen eine so ungeheuerliche Blutschuld auf den deutschen Namen laden, sollen den Kreis der Schuldigen so weit ausdehnen, dass es den Siegern unmöglich gemacht würde, zwischen Schuldigen und Unschuldigen zu unterscheiden. Das ist die Rechnung Hitlers und seiner SS. Sie wollen den Hass der ganzen Welt absichtlich gegen das ganze deutsche Volk entzünden, damit sie dann dem deutschen Volk sagen können: „Die Welt wird euch Gleiches mit Gleichem vergelten. Wenn ihr nicht ausgerottet werden wollt, wie wir die andern ausrotten, müsst ihr für Hitler kämpfen.“

„Wir haben gemeinsame Sache gemacht“, sagt die Hitlerpropaganda. Wir — das sind die Massenmörder, zusammen mit dem deutschen Volk. Hitler ist es, der jeden einzelnen Deutschen in die Untaten der SS verstricken will.

Weil das deutsche Volk an dem versprochenen Endsieg zu zweifeln beginnt; soll es „einig“ werden, einig in der Furcht vor den Folgen der fürchterlichsten Verbrechen.

Die Vereinten Nationen führen keinen Vernichtungskrieg von Volk gegen Volk, von Rasse gegen Rasse, wie die Nazis. Die Vereinten Nationen kämpfen nicht für Massenmord und „Vernichtung fremden Volkstums“ wie die Nazis. Aber mache sich deswegen keiner etwas vor! Wer sich zur Theorie und Praxis der SS bekennt, wie der SS-Brigadeführer Best sie niedergelegt hat, der stellt sich unter dasselbe Gesetz und wird mit demselben Mass gemessen werden. Die Gerechtigkeit verlangt, dass keiner ihr entgehe, der in Wahrheit schuldig oder mitschuldig ist.

Darum : Hände weg ! Jeder Deutsche muss sich jetzt entscheiden, ob er das Schicksal der Naziverbrecher teilen will. Es wird Buch geführt.

*Schwarze Listen für die  
Schwarze Schmach*